

# Tages-Anzeiger

Freitag  
21. Mai 2021

129. Jahrgang Nr. 115  
Fr. 4.20  
AZ 8021 Zürich

## Wetterkapriolen

Der Blick ins Klimaarchiv zeigt: Wir haben keinen Grund, uns zu beschweren. 19

## Raus aufs Wasser!

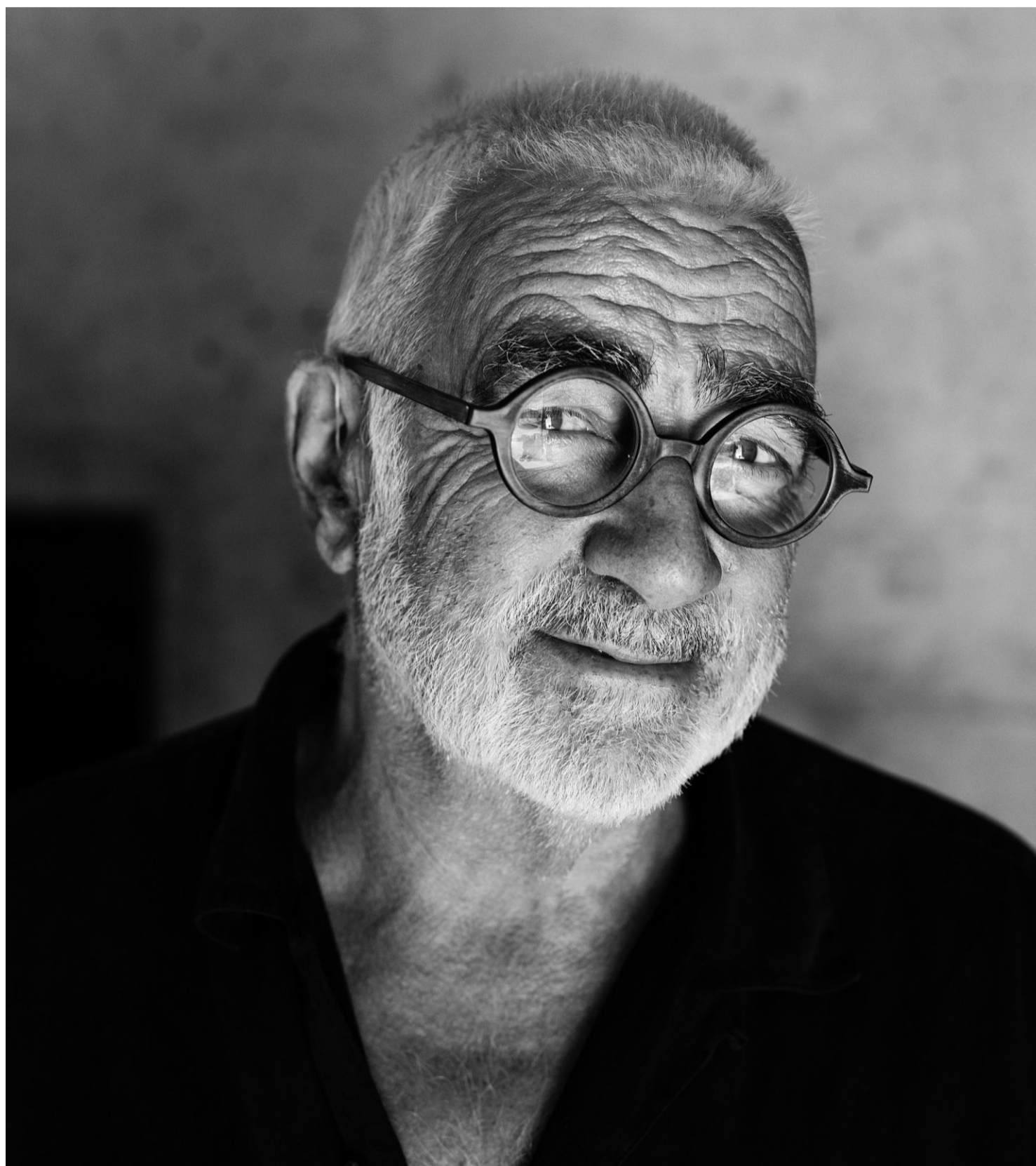
Fünf feuchtfröhliche Outdoor-Sportarten für Schweizer Actionfans. 35



## Giorgia Meloni

Die Ultrarechte will Italien regieren. Ihre Chancen steigen. 6

## Abschied von Fitness-Revolutionär Werner Kieser



**Nachruf** Werner Kieser reduzierte das Muskeltraining aufs Wesentliche – mit Erfolg. 1966 eröffnete er in Zürich sein erstes Studio, vor vier Jahren hat er die rund 160 Filialen seiner Kette einem Nachfolger übergeben, aber weiterhin trainiert. Nun ist er mit 80 Jahren an Herzversagen gestorben. **Seite 13** Foto: Ornella Cacace (13 Photo)

## Arbeiten ohne Test: Quarantäneregeln sorgen für Wirbel in Zürcher Kitas

**Massentests** In einer Zürcher Kita wurden mehrere Angestellte positiv auf das Coronavirus getestet. Alle anderen arbeiten teilweise ohne Test weiter – trotz Kontakt zu den Infizierten. Möglich ist das wegen einer Lockerung der Quarantäneregeln. Wenn ein Betrieb an den regelmässigen Massentests teilnimmt und einen Corona-Fall entdeckt,

können Angestellte auf Forderung des Chefs und nur für die Arbeitszeit von der Quarantänepflicht befreit werden. Neu auch solche, die nicht an den Tests teilnehmen. Die liberalere Regel gilt nur, wenn die Schutzmassnahmen eingehalten werden. Mehrere betroffene Eltern äusserten Kritik an der Vorgehensweise der Kita. (anp) **Seite 17**

## Israel beschliesst Waffenruhe

**Nahost** Das israelische Sicherheitskabinett hat gestern Abend einer Waffenruhe mit der Hamas im Gazastreifen zugestimmt. Die radikalislamische Hamas und die militante Palästinenserorganisation Islamischer Jihad bestätigten die Einigung auf eine Feuerpause, deren Beginn Berichten zufolge auf 2 Uhr früh angesetzt wurde. (afp) **Seite 7**

## Werk & Wirken

«Oft kam er erst dann auf Touren, wenn ihn alle hassten.»

**Jean-Martin Büttner** Der Autor über Songwriter und Nobelpreisträger Bob Dylan, der 80 Jahre alt wird. **Seite 33**

## Ohne Maske ins Restaurant: So stehen die Chancen

**Impfzertifikat** Gaststätten dürfen auf Masken verzichten, wenn sie einen Covid-Ausweis verlangen. Doch der Plan hat viele Haken.

**Fabian Fellmann** und **Rita Flubacher**

Überrumpelt reagieren Wirte und Fitnessanbieter auf die jüngsten Pläne des Bundesrats. Er schlägt ein Covid-Zertifikat vor, das nachweist, wer geimpft, getestet oder genesen ist. Unter anderem sollen Wirte von ihren Gästen neu ein Zertifikat verlangen dürfen – und könnten im Gegenzug auf Schutzmassnahmen wie Abstand und Maskenpflicht verzichten.

Gastro Suisse kritisiert, der Bundesrat schaffe dadurch eine «Zweiklassengesellschaft». Für den Zürcher Gastrounernehmer Rudi Bindella jr. ist klar, dass seine Gaststätten kein Covid-Attest verlangen werden: «Wir werden das Zertifikat nicht einführen. Alle unsere Gäste sollen gleich behandelt werden.»

Auch die Kinobetreiber reagieren skeptisch – obwohl sie ihre Säle füllen dürften. René Gerber vom Branchenverband Procinema erklärt: «Zu Beginn wird der Kundenkreis mit Zertifikat sehr, sehr klein sein. Das bringt den Kinos umsatzmässig also nichts.» Angefragte Fitnessanbieter haben derweil noch nicht entschieden, ob sie den Covid-Ausweis anwenden werden.

Für Grossveranstaltungen und Diskotheken soll das Covid-Zertifikat jedoch zur Pflicht werden, auch in Restaurants wäre ein Obligatorium bei einem Neuanstieg der Fallzahlen möglich. Das birgt Schwierigkeiten für Ungeimpfte. Wohl erhalten sie bei Vorweisen eines negativen Testresultats auch Zutritt. Der Bundesrat selbst bezweifelt allerdings, dass die Testkapazitäten dafür ausreichen werden. **Seite 5**

## Um die legendäre Patrouille des Glaciers tobt ein wüster Streit

**Affäre** Die Patrouille des Glaciers gilt als härtestes Skitourenrennen der Welt. Die Armee und ein privater Verein teilen sich die Organisation des legendären Wettkampfs im Herzen des Wallis. Doch 2020 ist unter den Beteiligten ein hässlicher Streit ausgebrochen. Nun steht sogar die

Existenz der Patrouille des Glaciers auf dem Spiel. Eine Untersuchung der Vereinsbuchhaltung ergab, dass der Vorstand sich für seine Arbeit grosszügig entlohnt hatte, ohne dass die Mitglieder davon wussten. Jetzt hat sich auch Bundesrätin Viola Amherd eingeschaltet. (phr/hä) **Seite 3**

## Zu günstige Taxen für Übersee-Flüge

**CO2-Gesetz** Die Flugticketabgabe, die bei einem Ja zum CO2-Gesetz eingeführt wird, verteuert den Preis für Kurzstreckenflüge durchschnittlich um 19 Prozent, wie eine neue Studie zeigt. Überträgt man diesen Aufschlag proportional auf Langstreckenflüge, so müssten die vom Bundesrat geplanten Taxen deutlich erhöht werden. (lae) **Seite 40**

## Zürcher FDP setzt auf Rueff-Frenkel

**Wahlen** Kantonsrätin Sonja Rueff-Frenkel soll für die FDP einen dritten Sitz in der Zürcher Stadtregierung holen – und der Linken einen Sitz abjagen. Die 48-jährige Juristin und Vizepräsidentin der Frauenzentrale hat sich an der Delegiertenversammlung mit 57 zu 37 Stimmen gegen Gemeinderätin Yasmine Bourgeois durchgesetzt. (mth) **Seite 18**



Tages-Anzeiger Werdstrasse 21, 8021 Zürich  
Abo-Service 044 404 64 64, abo.tagesanzeiger.ch  
Inserate inserate@tagesanzeiger.ch oder online unter adbox.ch



Redaktion 044 248 44 11, redaktion@tagesanzeiger.ch  
Leserbriefe tagesanzeiger.ch/leserbriefe  
Lesen Sie uns auch in der App oder auf der Website tagesanzeiger.ch

Leserbriefe	15	Veranstaltungen	28, 36
Todesanzeigen	22	Rätsel	38
TV/Radio	26	Wetter	39

